

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Geschäftsführung  
Herr Aderholt

Telefon: (0221) 221-99322

Fax: (0221) 221-99412

E-Mail: benjamin.aderholt@stadt-koeln.de

Datum: 01.07.2011

## Niederschrift

über die **17. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 27.06.2011, 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr, Bezirksrathaus Mülheim, VHS-Saal

### Anwesend:

### Bezirksbürgermeister

Herr Norbert Fuchs SPD

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Karl Heinz Frebel	SPD	
Herr Thomas Kosch	SPD	bis 17:30 Uhr
Frau Berit Kranz	SPD	
Herr Martin Stahl	SPD	
Herr Eric Haeming	CDU	ab 17:45 Uhr
Herr Alexander Hübecker	CDU	
Herr Stephan Krüger	CDU	
Herr Dr. Thomas Portz	CDU	
Herr Christoph Schneider	CDU	
Herr Dr. Kemal Bozay	GRÜNE	
Herr Günter Hermkes-Ulke	GRÜNE	
Frau Andrea Restle	GRÜNE	
Herr Winfried Seldschopf	GRÜNE	
Herr Torsten Tücks	FDP	
Frau Bianca Wagner	FDP	
Frau Judith Wolter	pro Köln	

### Verwaltung

Herr Hans Oster	Bürgeramt Mülheim
Herr Albrecht Scherer	Stadtplanungsamt
Herr Arne Wrobel	Amt für Straßen und Verkehrstechnik
Frau Stolte-Neuman	Amt für Straßen und Verkehrstechnik
Frau Grote Westrick	Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Frau Karin Siep	Amt für öffentliche Ordnung

### Seniorenvertreterin

Frau Karin Scherer

## **Schriftführer**

Herr Benjamin Aderholt

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt:**

## **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Frau Jutta Kaske-Vollmer	SPD
Herr Alexander Lünenbach	SPD

## **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Herr Werner Böllinger	SPD
Frau Polina Frebel	SPD
Herr Axel Kaske	SPD
Herr Horst Noack	SPD
Herr Franz Philippi	SPD
Herr Michael Zimmermann	SPD
Herr Bürgermeister Hans-Werner Bartsch	CDU
Herr Andreas Köhler	CDU
Frau Yvonne Gebauer	FDP
Frau Christtraut Kirchmeyer	FDP
Herr Bürgermeister Manfred Wolf	FDP

Der Vorsitzende, Herr Bezirksbürgermeister Fuchs, eröffnet die 17. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim in der Wahlperiode 2009/2014 und begrüßt alle Anwesenden.

Als Stimmzähler werden Herr Stahl, Herr Krüger und Frau Restle benannt.

Die verfristet eingegangenen TOP 10.1.3, 10.1.4, 10.2.9 bis 10.2.12, 14.1.2 und 14.2.1 werden in die Tagesordnung aufgenommen. Der TOP 10.2.8 wird von der Verwaltung zurückgezogen.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 2.1 "Südliche Krankenhauszufahrt zur Klinik Holweide" (TOP 10.1.1)  
Anregung und Beschwerde des Gesprächs- und Aktionskreis Holweide  
2367/2011

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
- 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
  - 7.1.1 Beantwortung der Anfrage zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2011 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 28.03.2011 betreffend Bebauungsplan-Entwurf 71467/02 - Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim (AN/0627/2011)  
2012/2011
  - 7.1.2 Anfrage der CDU-Fraktion aus der Bezirksvertretung Mülheim Verkehrssituation in der Straße "Wolfskaul"  
2066/2011
  - 7.1.3 Naherholungsgebiet am Gut Mielenforst in Gefahr?  
hier: Anfrage der CDU-Fraktion der Bezirksvertretung Mülheim zur Sitzung am 08.03.2010, TOP 7.2.3  
2119/2011
  - 7.1.4 Abfall der Marktbeschicker auf dem Wiener Platz  
2504/2011
  - 7.1.5 Beantwortung der Anfrage "Baumängel Neubauabschnitt A 3 / Kreuz Köln-Ost" aus der Sitzung vom 16.05.2011  
2660/2011
- 7.2 Neue Anfragen**
  - 7.2.1 Anfrage der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Einrichtung von Kreisverkehren  
hier: Beschlüsse der BV-Mülheim vom 31.08.2009 und 16.05.2011  
AN/1194/2011

7.2.2 Anfrage der CDU-Fraktion  
Dialogschule Buchheim - Verkehr und Verfassung  
AN/1263/2011

7.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion  
Fahrende Händler und Gewerbetreibende  
AN/1264/2011

Anfrage der Bezirksvertretung Mülheim zu fahrenden Händlern und Gewerbetreibenden  
2650/2011

7.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion  
Filialnetz und Briefkastennetz der Deutschen Post AG  
AN/1266/2011

## **8 Anträge**

### **8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

8.1.1 Antrag der CDU-Fraktion  
Wegeanschlüsse Spielplatz Bergisch Gladbacher Straße (Holweide)  
AN/0904/2011

8.1.2 gemeinsamer Antrag  
Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
SPD-Fraktion  
Honschaftsstr.  
AN/1188/2011

8.1.3 gemeinsamer Antrag  
Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
SPD-Fraktion  
Im Weidenbruch - Sicherstellung Tempo 50  
AN/1189/2011

8.1.4 Antrag der SPD-Fraktion  
Buslinie 159 in Köln-Buchheim  
hier: Verlängerung der Linie 159  
AN/1192/2011

8.1.5 Antrag der SPD-Fraktion  
Einrichten von 3 Behinderten-Parkplätzen am Peter-Baum-Weg  
AN/1193/2011

- 8.1.6 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Mülheim 2020  
AN/1187/2011
  
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  
- 9 Bericht aus dem Veedelsbeirat**
  
- 10 Verwaltungsvorlagen**
  
- 10.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

  - 10.1.1 Südliche Krankenhauszufahrt zur Klinik Holweide  
4879/2010
  
  - 10.1.2 Programm MÜLHEIM 2020, Optimierung Umfeld SC Köln Mülheim-Nord  
1919 e. V. (Rixdorfer Straße)  
hier: Planungsbeschluss bis Leistungsphase 3  
2217/2011
  
  - 10.1.3 "Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und  
Gewässer"  
2397/2011
  
  - 10.1.4 MÜLHEIM 2020 - Aktualisierung der Richtlinie zum Verfügungsfonds  
2146/2011

  
- 10.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

  - 10.2.1 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 71467/02  
Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim  
0727/2011
  
  - 10.2.2 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Mülheim  
Arbeitstitel: Bezirkszentrum Wiener Platz/Frankfurter Straße  
0719/2011
  
  - 10.2.3 Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung Köln 2011  
Ziele, Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven für gerechte Bildungs- und Zukunftschancen  
0252/2011

- 10.2.4 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchheim  
Arbeitstitel: "Zentrum Buchheim" in Köln-Buchheim  
1313/2011
- 10.2.5 Verbesserung der Aufenthaltsqualität auf der Waldecker Straße in Köln-Buchforst  
1364/2011
- 10.2.6 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Neurather Weg in Köln-Mülheim  
1417/2011
- 10.2.7 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 71470/09  
Arbeitstitel: Ackerstraße in Köln-Buchheim  
1605/2011
- 10.2.8 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Kalk-Mülheimer Straße in Köln-Buchforst  
0319/2011
- Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen
- 10.2.9 Programm MÜLHEIM 2020  
Umgestaltung der Waldecker Straße einschl. der Kreuzungsrandbereiche im Ortsmittelpunkt Buchforst  
Hier: Beschluss über die Freigabe von investiver Auszahlungsermächtigung des Finanzplans in Höhe von 12.100,00 €  
2246/2011
- 10.2.10 MÜLHEIM 2020  
hier: Wahl eines stimmberechtigten Mitglieds für den Veedelsbeirat  
2317/2011
- 10.2.11 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbau mit Sporthalle für das Genoveva-Gymnasium, Genovevastr. 58-62, 51063 Köln  
2082/2011
- 10.2.12 Planungsaufnahme zur Errichtung einer Küche mit Mensa und den erforderlichen Nebenräumen für die OGTS der Gemeinschaftsgrundschule Leuchterstraße, Leuchterstr. 25, 51069 Köln (Dünnwald)  
1677/2011

## **11 Mitteilungen**

## **11.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

## **11.2 Mitteilungen der Verwaltung**

11.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim  
2544/2011

11.2.2 Tätigkeitsbericht 2010 des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik  
1639/2011

11.2.3 Empirische Studie "Kulturwelten in Köln"  
2038/2011

11.2.4 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2010 im  
Stadtbezirk Mülheim  
2205/2011

11.2.5 Ausbau Kindertageseinrichtungen - Trägerschaft im Rahmen Investorenwett-  
bewerbe  
2043/2011

11.2.6 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008  
2170/2011

11.2.7 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2010  
2189/2011

11.2.8 'Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft' und Broschüre  
'Köln 100 % - Kulturelle Vielfalt einer Stadt'  
2315/2011

11.2.9 Mülheimer Ufer Sanierung/Herstellung Fußweg  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom  
21.02.2011, TOP 8.1.3  
2515/2011

## **11.3 Bemerkungen zur Niederschrift**

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **12 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

### **13 Anträge**

### **14 Verwaltungsvorlagen**

**14.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

14.1.1 Grundschule Am Feldrain 10, 51061 Köln-Flittard  
2225/2011

14.1.2 Grundschule Am Feldrain 10, Köln-Flittard  
2391/2011

**14.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

14.2.1 Besetzung der Stelle Schulleiter/in an der KG Langemaß in Köln-Mülheim  
2507/2011

**15 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**



## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2.1 "Südliche Krankenhauszufahrt zur Klinik Holweide" (TOP 10.1.1)  
Anregung und Beschwerde des Gesprächs- und Aktionskreis Holweide  
2367/2011**

Die Eingabe wird gemeinsam mit TOP 10.1.1 behandelt.

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
- 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 7.1.1 Beantwortung der Anfrage zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2011 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 28.03.2011 betreffend Bebauungsplan-Entwurf 71467/02 - Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim (AN/0627/2011) 2012/2011**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

Die Niederschrift zu diesem TOP erfolgt aufgrund der sich überschneidenden Diskussionspunkte unter TOP 10.2.1 („Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 71467/02; Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln, Buchheim“, SessionNr 0727/2011).

- 7.1.2 Anfrage der CDU-Fraktion aus der Bezirksvertretung Mülheim Verkehrssituation in der Straße "Wolfskaul" 2066/2011**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

**7.1.3 Naherholungsgebiet am Gut Mielenforst in Gefahr?  
hier: Anfrage der CDU-Fraktion der Bezirksvertretung Mülheim zur Sitzung am 08.03.2010, TOP 7.2.3  
2119/2011**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

Herr Hübecker empfindet die Beantwortung formal als auch inhaltlich, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Verwaltung 15 Monate für die vier grundsätzlich schnell zu beantwortenden Fragstellungen benötigte, enttäuschend. Zudem wurde auf Frage 3 erst gar nicht eingegangen. Die für den Zeitraum nach der Sommerpause angekündigte Beschlussvorlage „Verkehrskonzept für den Kölner Norden“ wird er kritisch und intensiv diskutieren. Als Fazit kann gezogen werden, dass das Naherholungsgebiet am Gut Mielenforst durchaus in Gefahr ist.

**7.1.4 Abfall der Marktbeschicker auf dem Wiener Platz  
2504/2011**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

**7.1.5 Beantwortung der Anfrage "Baumängel Neubauabschnitt A 3 / Kreuz Köln-Ost" aus der Sitzung vom 16.05.2011  
2660/2011**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

Herr Krüger bemängelt die Qualität die Beantwortung durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW scharf. Insbesondere die Antworten zu 4 und 5 seien ein Traumbispiel an Verwaltungskomik. Ob und inwieweit die mit neuesten Baumaterialien erstellten Schallschutzwände und -gläser von Graffiti besser zu reinigen sind oder nicht, damit zu beantworten, dass der Graffiti-Verursacher für die Beseitigung verantwortlich ist, sei absolut realitätsfremd. Dass zudem keine Ergebnisse zur Wirksamkeit der Fahrbahntwässerungssysteme vorliegen sollen, kann er nur als traurig bezeichnen.

**7.2 Neue Anfragen**

**7.2.1 Anfrage der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Einrichtung von Kreisverkehren  
hier: Beschlüsse der BV-Mülheim vom 31.08.2009 und 16.05.2011  
AN/1194/2011**

Herr Wrobel beantwortet die Anfrage mündlich und stellt die Sachstände zu den einzelnen Kreiseln vor. Zeit-Maßnahmen-Pläne werden derzeit nicht erstellt.

Herr Hermkes hält die Einrichtung eines Kreisels am Dünnwalder Mauspfad/Kalkweg weiterhin für sinnvoll und fragt, was veranlasst werden könnte, um die Landesbetriebe von der Notwendigkeit des Kreisels zu überzeugen.

Herr Wrobel hält einen erneuten Vorstoß in diese Richtung für wenig aussichtsreich. Vor dem Hintergrund, dass der Kiesel erst vor relativ kurzer Zeit abgelehnt wurde, ist nicht zu erwarten, dass der Landesbetrieb nun eine andere Auffassung vertreten wird.

Die Anfrage ist erledigt.

**7.2.2 Anfrage der CDU-Fraktion  
Dialogschule Buchheim - Verkehr und Verfassung  
AN/1263/2011**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion  
Fahrende Händler und Gewerbetreibende  
AN/1264/2011**

**Anfrage der Bezirksvertretung Mülheim zu fahrenden Händlern und  
Gewerbetreibenden  
2650/2011**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

**7.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion  
Filialnetz und Briefkastennetz der Deutschen Post AG  
AN/1266/2011**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

## **8 Anträge**

### **8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **8.1.1 Antrag der CDU-Fraktion Wegeanschlüsse Spielplatz Bergisch Gladbacher Straße (Holweide) AN/0904/2011**

##### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die beiden Zuwege zum Spielplatz an der Bergisch Gladbacher Str. in Holweide, zwischen Bertha-von-Suttner-Str. und Am Marienstift, zu sanieren.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **8.1.2 gemeinsamer Antrag Fraktion Bündnis90/DieGrünen SPD-Fraktion Honschaftsstr. AN/1188/2011**

##### **Beschluss:**

Die BV Mülheim beschließt die Einrichtung von Schutzstreifen auf der Honschaftsstr. zwischen Sigwinstr./Am Springborn und Piccoloministr. Hierbei soll auch geprüft werden, ob der Fußweg auf der westlichen Seite (Richtung Holweide) zum Radweg umgewidmet werden kann, so dass nur noch auf der östlichen Seite (Richtung Höhenhaus) ein Schutzstreifen zu markieren wäre.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **8.1.3 gemeinsamer Antrag Fraktion Bündnis90/DieGrünen SPD-Fraktion Im Weidenbruch - Sicherstellung Tempo 50 AN/1189/2011**

##### **Beschluss:**

Die BV-Mülheim beschließt, für die Straße „Im Weidenbruch“ im Bereich der Einmündungen Jungbornweg/Thymianweg und Fixheider Weg/Bernburger Weg Maßnahmen zur Sicherstellung von Tempo 50. Die Verwaltung wird aufgefordert, mögliche Maßnahmen zeitnah vorzustellen und der BV zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Antrag der SPD-Fraktion  
Buslinie 159 in Köln-Buchheim  
hier: Verlängerung der Linie 159  
AN/1192/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim bittet die Verwaltung, dem Wunsch der Buchheimer Bürgerinnen und Bürger zu folgen und die Buslinie 159 bis ins Zentrum Alt-Buchheim zu verlängern, so dass auch die älteren Einwohner ohne Schwierigkeiten den ÖPNV nutzen können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Antrag der SPD-Fraktion  
Einrichten von 3 Behinderten-Parkplätzen am Peter-Baum-Weg  
AN/1193/2011**

**Beschluss:**

Zum Erreichen eines barrierefreien Zugangs zum Naherholungsgebiet „Dünnwalder Forst“ sollen im Peter-Baum-Weg auf Höhe der Einfahrt zum „Waldbad“ drei Behinderten-Parkplätze eingerichtet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.6 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Mülheim 2020  
AN/1187/2011**

**Beschluss:**

Die BV Mülheim bittet die Verwaltung, in der ersten Sitzung nach der Sommerpause den erstellten Zeit-Maßnahmen-Plan für die durchzuführenden Projekte im Rahmen von Mülheim 2020 vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9 Bericht aus dem Veedelsbeirat**

**10 Verwaltungsvorlagen**

**10.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**10.1.1 Südliche Krankenhauszufahrt zur Klinik Holweide  
4879/2010**

Eine Vertreterin des Gesprächs- und Aktionskreis Holweide stellt die Beweggründe für die Eingabe dar. Insbesondere äußert sie die Sorge, dass durch den Ausbau der Zufahrt nicht nur in einen geschützten Landschaftsbestandteil eingegriffen, sondern zudem auch ein Schleichverkehr entstehen wird. Es ist zu befürchten, dass der von Fußgängern und Radfahrern zahlreich genutzte Weg durch den entstehenden Verkehr unsicherer wird.

Herr Wrobel gibt zu bedenken, dass gerade durch die Erstellung eines separaten Fuß- und Radwegs eine räumliche Trennung der Verkehrsteilnehmer erfolgt, die die Sicherheit im Vergleich zur jetzigen Situation erhöht. Derzeit muss der vorhandene Verkehrsraum von allen Verkehrsteilnehmern gemeinsam genutzt werden.

Herr Fuchs berichtet, dass die Krankenhausleitung beim Ortstermin zugesagt hat, dass alle erforderlichen Maßnahmen, wie beispielsweise die zusätzliche Errichtung einer Schranke an der Florentine-Eichler-Str. und Durchführung von Zufahrtskontrollen, ergriffen werden, so dass die Entstehung eines Schleichverkehrs unterbunden wird.

**geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung mit der Herstellung einer südlichen Zufahrt von der Florentine-Eichler-Straße aus zu den Kliniken Holweide, sowie der Herstellung eines parallelen baulichen Geh- und Radwegs.

Die Herstellung der baulichen Anlagen und deren Unterhaltung wird von der Verwaltung auf die Kliniken übertragen.

**Die Kliniken müssen dabei sicherstellen, dass kein Schleichverkehr entsteht. Dies soll u.a. über eine separate Schranke an der Florentine-Eichler-Str. und Zufahrtskontrollen an den Schranken erfolgen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Frau Wolter.

**10.1.2 Programm MÜLHEIM 2020, Optimierung Umfeld SC Köln Mülheim-Nord  
1919 e. V. (Rixdorfer Straße)  
hier: Planungsbeschluss bis Leistungsphase 3  
2217/2011**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs berichtet, dass das Sportamt im Veedelsbeirat zugesagt hat, die Öffnung der Zaunanlage Richtung Steinkaulerstr. zu prüfen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Vergabe eines Planungsauftrages für die Maßnahme „Optimierung Umfeld SC Mülheim-Nord 1919 e. V. (Rixdorfer Straße)“ bis zur Leistungsphase 3 in Höhe von 2.583,93 Euro in 2011. Die Mittel stehen zur Verfügung im Teilergebnisplan 0902 (Stadtentwicklung), Teilplanzeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.1.3 "Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer"  
2397/2011**

Herr Seldschopf bittet, die Ziffern 10 (Gesamtschule Holweide, Wiederinbetriebnahme des Trinkwasserbrunnens auf dem Haupthof) und 22 (Gesamtschule Holweide / Zuweg zur Wichheimer Str., Anlegung einer "Allee") in der Prioritätenliste zu tauschen. Die Allee soll aus insgesamt 10 Bäumen gebildet werden, davon werden 5 Bäume bereits durch ein Projekt an der Gesamtschule finanziert.

**Geänderter Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, die vom Rat in seiner Sitzung am 07.04.2011 durch Beschluss bereitgestellten Mittel in Höhe von 100.000.- € für Maßnahmen zur Stadtverschönerung nach folgender Priorität zu verwenden:

[Siehe Anlage 2]

Die kassenwirksame Durchführung der Maßnahmen erfolgt nach o.g. Prioritätenfolge bis zur Höhe der in 2011 veranschlagten Mittel von 100.000 €

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe der durch die Bezirksvertretung Mülheim beschlossenen Maßnahmen. Im Haushaltsplan 2010/2011 stehen für das Jahr 2011 im Teilergebnisplan 1301 - Öffentliches Grün, Wald- u. Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, in Teilplanzeile 13 Aufwendungen in Höhe von 100.000 € je Bezirk zur Verfügung

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.1.4 MÜLHEIM 2020 - Aktualisierung der Richtlinie zum Verfügungsfonds  
2146/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds in der als Anlage 1 vorliegenden, überarbeiteten Fassung.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **10.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **10.2.1 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 71467/02 Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim 0727/2011**

Die Niederschrift zu diesem TOP erfolgt aufgrund der sich überschneidenden Diskussionspunkte gemeinsam mit TOP 7.1.1 (Beantwortung der Anfrage zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2011 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 28.03.2011 betreffend Bebauungsplan-Entwurf 71467/02 - Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim (AN/0627/2011)).

Herr Stahl vermisst in der Beantwortung der Verwaltung zum Dringlichkeitsantrag das Aufzeigen von Lösungsvorschlägen zur Verkehrsführungsproblematik.

Herr Scherer erläutert, dass eine umfangreiche Verkehrsuntersuchung durchgeführt wurde, deren Ergebnisse und Konsequenzen auch Bestandteile des geschlossenen städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan sind. Im Rahmen dieser Untersuchung wurden die zukünftigen, prognostizierten Bedarfe bzw. erforderlichen verkehrlichen Maßnahmen ermittelt.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs äußert sein Befremden, dass die Ergebnisse zur künftigen Verkehrsplanung anscheinend schon vorliegen, ohne dass diese Planungen oder auch nur das Verkehrsgutachten bislang der Bezirksvertretung vorgestellt wurden. Gleichzeitig sollen die der Bezirksvertretung nicht bekannten und beschlossenen Planungen aber bereits im städtebaulichen Vertrag festgeschrieben worden sein. Hier werden die Entscheidungskompetenzen der Bezirksvertretung missachtet. Wenn Planungen vorliegen, die u.a. die Verkehrsführung im Bereich der Frankfurter Straße, Arnsberger Str. und Kirchgasse ändern, muss der Beschluss durch die zuständigen politischen Gremien erfolgen und kann nicht von der Verwaltung ohne entsprechendes Votum bereits im Vorfeld vertraglich geregelt werden. Er erwartet von der Verwaltung eine Vorlage zur verkehrlichen Planung, die der Bezirksvertretung zur Beratung und zum Beschluss vorgestellt wird und nachvollziehbare, umsetzbare Lösungsvorschläge aufzeigt.

Herr Stahl zeigt sich empört, dass grundsätzlich in der Bezirksvertretung jede marginale Änderung des Verkehrsraums vorgestellt und beschlossen wird, aber die aus einer seit langem kontrovers diskutierten Gesamthematik resultierenden Verkehrsplanungen bzw. die Ergebnisse des Verkehrsgutachtens noch nicht einmal im Ansatz der Bezirksvertretung offiziell zur Kenntnis gegeben wurden. Es ist ihm unbegreiflich, wie die sich absehbar massiv verschärfende Parkplatzsituation und ein reibungsloser Verkehrsfluss bei dem zu erwartenden starken Verkehrsaufkommen vernünftig geregelt werden soll. Aus dem Verkehrsgutachten ist ihm bekannt geworden, dass bei der vorgenommenen Analyse der künftigen Parkraumbedarfe keine Lösungen angeboten werden können. Dabei berücksichtigen die beschriebenen Prognosen im Last-



fall noch nicht einmal die Parallelnutzungen der Gastronomie und der Sport- bzw. Veranstaltungshalle neben dem regulären Schulbetrieb. Unter Berücksichtigung der dargestellten Verkehrsprognosen und den entsprechenden Richtlinien der Stadt Köln werden nach seiner Berechnung mindestens 136 Parkplätze benötigt. Darüber hinaus wird durch den zusätzlichen Verkehrsdruck eine verkehrstechnisch nicht zu lösende Stausituation auf der Frankfurter Straße entstehen.

Herr Scherer erläutert, dass diese Berechnung so nicht korrekt sei, da beispielsweise eine Theaterveranstaltung nicht parallel zum Schulbetrieb stattfinden kann.

Herr Schneider fordert, dass von der Verwaltung eine ergebnisorientierte Beschlussvorlage vorgelegt wird und das Thema nach der Beschlussfassung damit ein Ende findet.

Herr Hermkes stellt für die Fraktion Bündnis90/DieGrünen klar, dass sie die Schule, wie sie die vorliegende Planung beschreibt, eindeutig ablehnt. Insbesondere den Gedanken der Integration hier voranzustellen, ist absolut abwegig. Integration kann nicht erfolgreich stattfinden, wenn sich die Kinder und Jugendlichen nicht auch mit gleichaltrigen Deutschen bzw. Gleichaltrigen anderer Nationalitäten austauschen können. Zudem fördert das vorliegende Konzept die Elitebildung. Zunächst ist nur der Aufbau des Gymnasiums und später einer Realschule vorgesehen. Hier kann man kritisch hinterfragen, warum sich der Trägerverein nicht auch den Kindern mit Migrationshintergrund, die für diese Schulformen nicht geeignet sind, annimmt, obwohl gerade diese Gruppe am ehesten Unterstützung und Hilfe benötigt.

Herr Frebel wirft ein, dass neben dem Schulbetrieb zusätzlich ein Hotel mit 10 Zimmern im Grunde mit staatlichen Mitteln errichtet werden soll. Inwieweit dies förderrechtlich überhaupt zulässig ist, wagt er zu bezweifeln. Zudem möchte er wissen, warum auf seine einfach zu beantwortende Anfrage aus der Sitzung vom 16.05.2011, ob Planungen zum Ausbau des Elisabeth-Schäfer-Weg von der Arnsberger Str. bis zum Buchheimer Ring existieren, bis heute nicht reagiert wurde. Beschlüsse auf Grundlage intransparenter und fehlender Informationen fassen zu müssen, ist nicht hinnehmbar.

Herr Scherer schlägt vor, die Planungen in einem interfraktionellen Gespräch ausführlich zu erläutern.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs hält darüber hinaus die Vorstellung der Verkehrsplanungen auch bei den betroffenen Bürgern vor Ort für unabdingbar. Bei der seinerzeit durchgeführten Bürgerbeteiligung wurden zudem die Themen Gastronomie und der Betrieb von Gästezimmern überhaupt nicht vorgestellt.

Aufgrund des nach seiner Ansicht absolut intransparenten Verfahrens wird Herr Bezirksbürgermeister Fuchs Akteneinsicht beantragen.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 71467/02 für das Gebiet östlich der Bebauung entlang der Frankfurter Straße, der Arnsberger Straße und nördlich der KVB-Trasse Thielenbruch - Mengenich (Gemarkung Mülheim, Flur 2, Flurstücke 1800, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1842 und 2723,

- 2739, 2725 teilweise) —Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim— eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2 und Anlage 2 a;
2. den Bebauungsplan-Entwurf 71467/02 nach § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern (Anlage 3);
  3. den Bebauungsplan 71467/02 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich abgelehnt gegen die CDU-Fraktion und FDP-Fraktion.

**10.2.2 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Mülheim**

**Arbeitstitel: Bezirkszentrum Wiener Platz/Frankfurter Straße  
0719/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Mülheim –Arbeitstitel: Bezirkszentrum Wiener Platz/Frankfurter Straße– für den Bereich beiderseits des Wiener Platzes (einschließlich Stadthalle und Wienerplatz 2 - Bull-Hochhaus) und beiderseits der Genovevastraße und der Frankfurter Straße von der Bergisch Gladbacher Straße bis einschließlich zum Mülheimer Bahnhof und Teile zwischen dem Gleisgebiet in Köln-Mülheim in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.3 Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung Köln 2011  
Ziele, Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven für gerechte  
Bildungs- und Zukunftschancen  
0252/2011**

**geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat nimmt die „Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung Köln 2011“ zur Kenntnis.
2. Der Rat nimmt die Kommentierungen und Anregungen der Bezirksvertretungen zur Kenntnis.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die strategischen Aussagen des Berichtes

für die Detailplanungen der nächsten Jahre zu Grunde zu legen. In den daraus resultierenden Beschlussvorlagen sind die Kommentierungen und Anregungen der Bezirksvertretungen einzubeziehen.

**4. Die Bezirksvertretung Mülheim bittet Rat und Verwaltung um Berücksichtigung folgender Anmerkungen:**

- **Das Thema Inklusion ist insbesondere an weiterführenden Schulen mit hoher Priorität voranzutreiben. Dem gemeinsamen Unterricht ist bei dem weiteren Verfahren eine besondere Bedeutung beizumessen, um zeitnah ein ausreichendes Platzangebot zu schaffen.**
- **Der Einsatz von Sozialraumkoordinatorinnen/-koordinatoren ist auch auf Stadtteile, die einen entsprechenden Bedarf aufweisen, auszuweiten.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.4 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchheim  
Arbeitstitel: "Zentrum Buchheim" in Köln-Buchheim  
1313/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchheim –Arbeitstitel: "Zentrum Buchheim" in Köln-Buchheim– für den Bereich betreffend die Grundstücke beiderseits der Frankfurter Straße von der Bahnunterführung bis zur Stadtbahnlinie 3 sowie die Grundstücke beiderseits der Alte Wipperfürther Straße von Frankfurter Straße bis Malteserstraße und die Grundstücke auf der östlichen Seite der Alte Wipperfürther Straße bis zur Herler Straße, einschließlich die Grundstücke Herler Straße 32, 34, 45, 47 und Kniprodestraße 2 in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.5 Verbesserung der Aufenthaltsqualität auf der Waldecker Straße in Köln-Buchforst  
1364/2011**

Frau Stolte Neumann stellt die Planungen anhand einer Powerpoint-Präsentation vor.

Herr Dr. Portz möchte wissen, warum die Fahrradschutzstreifen nur zum Teil rot eingezeichnet wurden und zu einer der Querungshilfen zusätzlich ein Zebrastreifen vorgesehen ist. Zudem ist nicht klar, weshalb die Busse anstatt räumlich versetzt angeordnet, parallel auf der Fahrbahn halten sollen. Falls auf beiden Fahrspuren die Busse halten ist fraglich, ob der Verkehr weiter fließen kann.

Frau Stolte-Neumann erklärt, dass aus Sicherheitsgründen an den Einmündungsbereichen untergeordneter Straßen der Schutzstreifen rot markiert wird. Der auf die übergeordnete Straße abbiegende Autofahrer wird somit auch optisch noch mal auf den Fahrradschutzstreifen hingewiesen. Die Hinzufügung des Zebrastreifens an die Querungshilfe erfolgt aus rechtlichen Gründen. Der Unterschied besteht darin, dass beim Zebrastreifen der Fußgänger Vorrang hat, bei der Querungshilfe jedoch nicht. Da in diesem Bereich auch die Lichtsignalanlage entfernt wird, soll dem Fußgänger auf diese Weise eine möglichst sichere Überquerung der Fahrbahn ermöglicht werden. Dass zwei Busse zur gleichen Zeit an dieser Haltestelle halten, wird nur sehr selten vorkommen. Grundsätzlich ist es aber aufgrund der Fahrbahnbreite möglich, dass auch in so einem Fall der Verkehr zumindest einspurig fließen kann.

Herr Hermkes regt an, dass zum einen auch an der Querungshilfe nahe der Eulerstr. ein Zebrastreifen eingerichtet wird und zum anderen die Aufstellflächen für Fahrradfahrer an allen Kreuzungsbereichen aufgeweitet werden.

Frau Stolte-Neumann erläutert, dass die Entscheidung, ob vorgezogene oder aufgeweitete Fahrradaufstellflächen gewählt werden, von den jeweiligen Abbiegebeziehungen abhängt. Entscheidend ist insbesondere, in wie viele Richtungen abgebogen werden darf und die jeweilige LSA-Schaltung. Die aufgeweitete Variante wird grundsätzlich nur bei mehreren Abbiegemöglichkeiten gewählt. Sie sagt eine Prüfung durch die Verwaltung zu.

Herr Hermkes bittet, dass die Frage der aufgeweiteten Fahrradabstellflächen geprüft und im Verkehrsausschuss ggf. beschlossen werden soll.

Herr Seldschopf stellt die Einrichtung des Zebrastreifens an der Querungshilfe als Ergänzungsantrag.

#### **Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Querungshilfe am Stadtteilzentrum (nähe Eulerstr.) als Zebrastreifen zu gestalten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen gegen die CDU-Fraktion.

#### **Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung die Waldecker Straße auf Basis der vorgelegten Ausführungsplanung (Anlage 1) nach Sicherstellung der Finanzierung umzugestalten. **Dabei ist die Querungshilfe am Stadtteilzentrum (nähe Eulerstr.) als Zebrastreifen zu gestalten.**

Gleichzeitig erkennt der Rat den Bedarf für den Umbau der Waldecker Straße an und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Vergabeverfahrens.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf die Wiedervorlage, wenn die Bezirksvertretung Mülheim und der Stadtentwicklungsausschuss uneingeschränkt zustimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.6 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung**  
**Arbeitstitel: Neurather Weg in Köln-Mülheim**  
**1417/2011**

Herr Seldschopf bittet die Anregung aus dem Stadtentwicklungsausschuss zur Erarbeitung einer flächensparenden Planung in den Beschluss aufzunehmen.

**geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch, für das Gebiet zwischen der Berliner Straße, Neurather Weg, den südlichen Parzellengrenzen der Grundstücke Neurather Weg 1 - 9 sowie Berliner Straße 221, der Trasse der Deutschen Bahn und den nördlichen Parzellengrenzen der Grundstücke Berliner Straße 187, 213, 215 und 217 –Arbeitstitel: Neurather Weg in Köln-Mülheim– einen Bebauungsplan aufzustellen mit dem Ziel, für die Erweiterung des Betriebshofs der Circus Roncalli GmbH um Lagerhallen und Werkstätten eine planungsrechtliche Grundlage zu schaffen. **Die Verwaltung wird beauftragt, eine flächensparende Planung vorzulegen.**
2. nimmt die Varianten für das städtebauliche Planungskonzept zur Kenntnis (siehe Anlagen 2 - 4, Erläuterungsbericht in Anlage 5) und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.7 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 71470/09**  
**Arbeitstitel: Ackerstraße in Köln-Buchheim**  
**1605/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 71470/09 für das Gebiet zwischen Ackerstraße, Dellbrücker Straße, Hermann-Kunz-Straße, Kniprodestraße, Herler Straße in Köln-Buchheim —Arbeitstitel: Ackerstraße in Köln-Buchheim— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
2. den Bebauungsplan 71470/09 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7

Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.8 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung**

**Arbeitstitel: Kalk-Mülheimer Straße in Köln-Buchforst  
0319/2011**

**Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen**

**10.2.9 Programm MÜLHEIM 2020**

**Umgestaltung der Waldecker Straße einschl. der Kreuzungsrandbereiche im Ortsmittelpunkt Buchforst**

**Hier: Beschluss über die Freigabe von investiver Auszahlungsermächtigung des Finanzplans in Höhe von 12.100,00 €  
2246/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt für die Erstellung eines Deckenhöhenplans die Freigabe von investiver Auszahlungsermächtigung in Höhe von 12.100 € im Teilfinanzplan 0902 Stadtentwicklung bei Finanzstelle 1502-0902-9-5560 (Mülheim 2020-Gestaltung Waldecker Straße), Auszahlungen für Baumaßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.10 MÜLHEIM 2020**

**hier: Wahl eines stimmberechtigten Mitglieds für den Veedelsbeirat  
2317/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat wählt auf Vorschlag der Bezirksvertretung Mülheim in der Nachfolge von Herrn Dr. Kemal Bozay folgende Person als stimmberechtigtes Mitglied für die Bürgerschaft in den Veedelsbeirat MÜLHEIM 2020:

Herrn Winfried Seldschopf

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.11 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbau mit Sporthalle für das Genoveva-Gymnasium, Genovevastr. 58-62, 51063 Köln  
2082/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaus des Genoveva-Gymnasium, Genovevastr. 58 – 62, 51063 Köln nach gesicherter Finanzierung um das Raumprogramm für ein Gymnasium mit 3 Zügen in der Sekundarstufe I und 6 Zügen in der Sekundarstufe II zu erfüllen und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Zudem beschließt der Rat gemäß § 81 Schulgesetz die Erhöhung der Zügigkeit in der Sekundarstufe II von 5 auf 6 Züge. In der Sekundarstufe I wird die 3-Zügigkeit weiterhin beibehalten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2.12 Planungsaufnahme zur Errichtung einer Küche mit Mensa und den erforderlichen Nebenräumen für die OGTS der Gemeinschaftsgrundschule Leuchterstraße, Leuchterstr. 25, 51069 Köln (Dünnwald)  
1677/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Ausschuss Schule und Weiterbildung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss Schule und Weiterbildung beschließt an der Gemeinschaftsgrundschule Leuchterstraße, Leuchterstr. 25, 51069 Köln – Dünnwald die Errichtung einer Küche mit Mensa und den erforderlichen Nebenräumen für die OGTS und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen.

Der Planung ist das in der Anlage beigefügte Raumprogramm der OGTS einer 3 – zügigen Grundschule zu Grunde gelegt (s. Anlage 1). Entwurfs-, funktional- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **11 Mitteilungen**

### **11.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### **11.2 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **11.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim 2544/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

#### **11.2.2 Tätigkeitsbericht 2010 des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik 1639/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

#### **11.2.3 Empirische Studie "Kulturwelten in Köln" 2038/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

Herr Krüger bedauert, dass lediglich 57 Personen befragt wurden. Diese Anzahl ist für eine Millionenstadt absolut unzureichend. Die Aussagekraft der Ergebnisse kann also bezweifelt werden. Zudem ist der Bereich der Aussiedler, insbesondere der Kontingentflüchtlinge viel zu oberflächlich und in der Quantität dünn abgehandelt worden.

Herr Stahl pflichtet Herrn Krüger bei, dass der osteuropäische Raum unzulänglich betrachtet wurde. Trotzdem ist der Bericht als Arbeitsgrundlage sehr zu begrüßen.

#### **11.2.4 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2010 im Stadtbezirk Mülheim 2205/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

#### **11.2.5 Ausbau Kindertageseinrichtungen - Trägerschaft im Rahmen Investo- renwettbewerbe 2043/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

#### **11.2.6 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008 2170/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.



**11.2.7 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2010  
2189/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

**11.2.8 'Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft' und Broschüre 'Köln 100 % - Kulturelle Vielfalt einer Stadt'  
2315/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

**11.2.9 Mülheimer Ufer Sanierung/Herstellung Fußweg  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom  
21.02.2011, TOP 8.1.3  
2515/2011**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

**11.3 Bemerkungen zur Niederschrift**



---

Norbert Fuchs  
(Bezirksbürgermeister)

gez. Aderholt

---

Aderholt  
(Schriftführer)